

## Politik ist Webwerk

Keine Politikerin, kein Politiker agiert alleine. Um Mehrheiten zu erzielen, sind Bündnisse, auch über die Parteigrenzen hinweg, gefragt. Wie funktionieren Netzwerke in der Politik? Was können Frauen in der Kommunalpolitik erreichen, wenn sie sich über Parteigrenzen hinweg verbünden?

Auf diese Fragen bietet die erfahrene „Weberin“ Gudrun Senta Wilhelm profunde Antworten. Sie ist aktive Gemeinde- und Kreis- und Regionalrätin aus Kirchberg an der Murr und Präsidentin des landesweit agierenden Vereins „Politik mit Frauen“, einem Netzwerk aktiver Kommunal- und Landespolitikerinnen.

### **Termin:**

**Montag, 19.11.2018, 19.30 Uhr,  
Altes Rathaus, Rathausstraße 6,  
Seiteneingang rechts**

## Politik ist Gestalt(ung)

Kommunalpolitik ist immer nah dran an den Menschen, die sie betrifft. Vor der eigenen Haustür gibt es besonders viele Möglichkeiten, Einfluss zu nehmen und mitzugestalten. Hier können die eigenen Vorstellungen vom gelingenden Miteinander unmittelbar in politisches Handeln münden: Sei es bei der Wahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten, durch politische Lobbyarbeit oder durch die Abstimmung in der Ratssitzung. Die Gemeindeordnung und ihre Regeln bildet hierfür den Handlungsrahmen.

Sabine Schlager, kommunalpolitische Referentin und erfahrene Kommunalpolitikerin macht an vielen Beispielen deutlich, wie die Möglichkeiten des Kommunalrechts genutzt werden können. Sie zeigt auf, wie Frauen dabei Profil gewinnen können.

### **Termin:**

**Montag, 4.02.2019, 19.30 Uhr,  
Altes Rathaus, Rathausstraße 6,  
Seiteneingang rechts**

## Politik ist Machtausübung an der Wahlurne

Unser Wahlrecht ist Verpflichtung. Als Demokratinnen beteiligen wir uns aktiv als Kandidatin und passiv als Wählerin an jeder Wahl. Unsere Stimme zählt, unsere Stimme ist wertvoll. Welche Macht haben Frauen als Wählerinnen? Wir zeigen an Wahlen auf, wie sich das Ergebnis durch die aktive Teilnahme von Frauen zu unseren Gunsten verändert hat. Referentin: N.N.

### **Termin:**

**Montag, 25.03.2019, 19.30 Uhr,  
Altes Rathaus, Rathausstraße 6  
Seiteneingang rechts**

## Politik ist Unterschied

Wer die Wahl hat, hat die Qual. Für den Reutlinger Gemeinderat sind 40 Kandidatinnen und Kandidaten zu wählen. Keine Wahl ist so sehr von der Persönlichkeit geprägt, wie die Kommunalwahl. Die persönlichen Ansichten nehmen unmittelbar Einfluss auf die Planungen und Investitionen der Stadtverwaltung. Die Wählerinnen und Wähler können an jeder öffentlichen Ratssitzung teilnehmen und mitverfolgen, wie „ihre“ Kandidatin, „ihr“ Kandidat abstimmt. Soweit das Ideal. Welchen Einfluss üben die sogenannten Sachzwänge aus: Parteibuch, Fraktionszwang, Abstimmung im Ausschuss? Wie stark sind unsere Frauen, die erstmals zur Kommunalwahl antreten? Was wollen sie für uns Frauen im Gemeinderat erreichen? Welche Bereitschaft zeigen sie, wenn es darum geht, anderer Meinung zu sein, diese auch gegen die eigene Fraktion zu behaupten?

Diese Fragen stellen wir den Kandidatinnen, die erstmals für den Gemeinderat kandidieren.

### Termin:

**Montag, 8.04.2019, 18.30 Uhr,  
Volkshochschule Reutlingen,  
Spendhausstraße 6, Vortragssaal**

Veranstalterin: Forum Reutlinger Frauengruppen in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Referat „Frauen und Politik“.

Kontakt: [ulrike.droll@gmx.de](mailto:ulrike.droll@gmx.de) oder Telefon 07121-2095010

## Forum Reutlinger Frauengruppen



### Impulse zur Kommunalwahl 2019 Frauen in die Kommunalpolitik!

100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland, das heißt, auch bei den Kommunalwahlen besitzen Frauen die Macht des Handelns. Sie können wählen und gewählt werden. In allen Kommunen von Baden-Württemberg liegt der Frauenanteil gerade mal bei durchschnittlich 18 Prozent. In der Bevölkerung stellen Frauen hingegen die Mehrheit. Wir möchten mit dieser Seminarreihe dazu beitragen, dass sich in Reutlingen mehr Frauen in die Kommunalpolitik einmischen, dass mehr Frauen auf aussichtsreichen Plätzen kandidieren, dass Frauen Frauen wählen!